

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Nordwest-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Moorenweis II : SpVgg Wildenroth III
Montag, 13.03.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV Moorenweis II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Nordwest-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:5 in den Spielen und 31:20 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Moorenweis II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Nordwest-Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen die SpVgg Wildenroth III. 160 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Rüdiger Brundaler den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 16. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten.

Los ging es mit den Doppel. Völlig ungefährdet war der Sieg von Held / Willis gegen Steinhardt / Bauer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 15:13, 6:11, 11:7, 11:4 nicht verloren. Trotz Blitzstart verloren Brundaler / Thoma ihr Spiel gegen Oellinger / Weber letztlich in vier Sätzen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Stefan Held gewann sein Spiel gegen Philipp Oellinger eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Rüdiger Brundaler sein Einzel gegen Ulrich Steinhardt noch mit 11:3, 11:7, 7:11, 6:11, 10:12 im Entscheidungssatz. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Sieg gelang es Petra Willis die Gastspielerin Martina Bauer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Martin Thoma hatte seinen Gegner Robert Weber beim deutlichen 11:3, 11:7, 11:9 recht sicher im Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stefan Held dann das Spiel mit 1:3 gegen Ulrich Steinhardt abgab und eine Niederlage kassierte. Rüdiger Brundaler gelang es Philipp Oellinger zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Brundaler zu Ende ging. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Petra Willis in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Robert Weber. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Martin Thoma kam mit der Spielweise von Martina Bauer am Tisch hingegen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Petra Willis und Ulrich Steinhardt, ehe sich der Gastspieler mit 6:11, 12:10, 2:11, 12:10, 5:11 durchsetzte und Steinhardt ihre Favoritenrolle somit untermauern konnte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:12 für Willis und 28:14 für Steinhardt seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Keine Chancen ließ indes Stefan Held dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Robert Weber. 26:10 (Held) bzw. 1:2 (Weber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:1-Erfolg von Rüdiger Brundaler gegen Martina Bauer ging nur der erste Satz verloren. Damit war der 8. Punkt für den TSV Moorenweis II im Kasten.

Nach diesem Sieg des TSV Moorenweis II geht es nun im nächsten Spiel am 20.03.2023 gegen den SV Althegnenberg II, während die SpVgg Wildenroth III am 27.03.2023 gegen den TSV Moorenweis III antritt.

Statistik:

TSV Moorenweis II

Doppel: Held / Willis 1:0, Brundaler / Thoma 0:1

Einzel: S. Held 2:1, R. Brundaler 2:1, P. Willis 1:2, M. Thoma 2:0

SpVgg Wildenroth III

Doppel: Steinhardt / Bauer 0:1, Oellinger / Weber 1:0

Einzel: U. Steinhardt 3:0, P. Oellinger 0:2, R. Weber 1:2, M. Bauer 0:3